



100 Jahre feilen am Erfolg

Die Siegener Werkzeug- und Härtetechnik GmbH feiert ihr 100-jähriges Bestehen. Heute hat das Familienunternehmen 72 Beschäftigte

Siegen. Die Siegener Werkzeug- und Härtetechnik GmbH (SWF) blickt in diesem Monat auf ihr 100-jähriges Bestehen zurück. Nachdem Firmengründer Hans Schilling aus dem Ersten Weltkrieg heimgekehrt war, fand er keine Stelle in der Siegerländer Industrie. „Mit Hilfe seiner Freunde Carl und Heinrich Weiss eröffnete er die Siegener Feilen- und Werkzeugfabrik“, wie es in einer Mitteilung heißt. „Daraus entstand in hundert Jahren ein im Siegerland einzigartiger Dienstleister im Bereich Wärmebehandlung für die Industrie.“ Die Firma hat auch ein Standbein in der CNC-Bearbeitung.

Die Firmengeschichte

Hans Schilling gründete die Siegener Feilen- und Werkzeugfabrik am 27. März 1919 als GmbH und nahm im Sommer 1919 in einer Halle der Ingo-Werke der Brüder Weiss in Eiserfeld den Betrieb auf. Noch 1919 verlegte der Gründer das junge Unternehmen an den heutigen Standort Leimbachstraße. Bereits im Herbst 1919 wurde Hans Schilling Technischer Vorstand bei der Siegener Eisenbahnbedarf AG (heute Bombardier). Zusammen mit den beiden Teilhabern Weiß wurde daraufhin der damalige Prokurist der Maschinenbau AG (vormals A. und H. Oechelhaeuser), Wilhelm Meinhard, zum Geschäftsführer der Siegener Feilen- und Werkzeugfabrik bestellt. Er übernahm einige Jahre später sämtliche Gesellschaftsanteile des jungen Unternehmens und prägte es jahrzehntelang. Wie eine Anzeige aus dem Jahr 1922 zeigt, fertigte man damals nicht nur Feilen aller Art, sondern befasste sich bereits auch mit der Fertigung von Spanwerkzeugen: Dreh- und Hobelmeißeln mit Schnellstahlschneiden.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Herstellung von Drehwerkzeugen, so genannten stumpfgeschweißten Schnellstahlwerkzeugen wichtig. Darüber hinaus entstand in den 1950er Jahren eine Lohnhärterei zur Wärmebehandlung vor allem von Schnellarbeitsstählen. 1959 wurde die Feilenproduktion eingestellt und die mechanische Fertigung weiter ausgebaut.

1967 übernahm Meinhardts Schwiegersohn Günther Schaefer das Unternehmen. Unter seiner Leitung wurde weiter umstrukturiert und vor allem die Lohnhärtung von Werkzeugstählen ausgebaut. Zum 1. April 1989 veräußerte Günther Schaefer aus Nachfolgegründen sein Unternehmen mit damals 24 Beschäftigten.

Die SWF wurde von den neuen Gesellschaftern Hermann Schäfer, Ernst Langer und Ralf Schleidgen übernommen. „Damit begann eine neue Ära, in deren Verlauf bis heute mit erheblichen Investitionen neue Geschäftsbereiche erschlossen wurden“, schreibt das Unternehmen. 1989 stieg die Firma in die Vakuum-Härtetechnik ein, 1997 wurde die Werkzeug-Fertigung mit Sozialräumen und Seminarbereich gebaut, eine erste Plasmanitrieranlage 1999 installiert. Die Vakuumhärterei als bislang größtes Vorhaben wurde 2006 neu gebaut. 2011 wurde der Bereich Werkzeughandel Sandvik-Coromant/Precitool ausgegliedert und mit zwei anderen Unternehmen zur tim tools-in-motion GmbH am Standort Meinerzhagen zusammengeschlossen. 2013 wurde die Plasmatechnik Grün GmbH in Siegen übernommen und zum Jahreswechsel 2018/19 integriert.

2008 schied Hermann Schäfer bei SWF aus. Ralf Schleidgen trat im Frühjahr 2009 als Geschäftsführer zurück, Nachfolger wurde sein Sohn Svend Schleidgen. Ernst Langer ging 2017 in den Ruhestand, hier folgte sein Sohn Benjamin Langer. Die beiden Seniorchefs stehen weiter beratend und als Gesellschafter zur Verfügung.

Das Unternehmen heute

„SWF bietet im Dienstleistungsbereich ein breites Angebot auf dem Gebiet der Wärmebehandlung von Werkstücken“, wie der Mitteilung zu entnehmen ist. Im Bereich CNC-Bearbeitung mit angeschlossener CAD-/CAM-Programmierung werden zeichnungsgebundene Bauteile für Kunden sowie Werkzeuge für die Recyclingindustrie und Zerspanungswerkzeuge gefertigt. Darüber hinaus werden in Zusammenarbeit beider Unternehmensbereiche sogenannte kalibrierte Härtevergleichsplatten zur indirekten Überprüfung von Härtemaschinen hergestellt. Derzeit zählt das Familienunternehmen 72 Beschäftigte.

© 2019 FUNKE MEDIEN NRW GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

